

Tour de Brandenburg

Angermünde, 02. Dezember 2021



Tour de Brandenburg

Programm Angermünde, 02. Dezember 2021

Digitales Projekt 1: „Smart Trampen“ - Chris Szallies, Stadtplaner

Die Stadt Angermünde ist eine von deutschlandweit vier Kommunen, die sich an dem Forschungsprojekt „Die digitale Stadt gestalten“ beteiligen. Hintergrund dieses Projektes ist die Smart City Charta der Bundesregierung, die für Bund, Länder und Kommunen als eine Orientierung für den Umgang mit der digitalen Transformation der Städte dienen soll.

Im Rahmen dieses Projektes setzt Angermünde das Praxisbeispiel „Smart Trampen“ um. Dazu werden im Stadtgebiet vorerst sechs Mitfahrbänke installiert, die u.a. durch eine App zusammen mit den bereits vorhandenen und zukünftigen Mobilitätsangeboten der Stadt dargestellt werden sollen. Darüber hinaus ist es durch die App möglich, sich als Fahrer bzw. Mitfahrer zu verifizieren um sicheres (Mit-)Fahren zu gewährleisten.

Tour de Brandenburg

Programm Angermünde, 02. Dezember 2021

Digitales Projekt 2: „Digital-analoge Plattform für Wissenstransfer, Vernetzung und gemeinwohlorientierte Leerstandsvermittlung“ – Christin Neujahr, Öffentlichkeitsarbeit, Bürgerbeteiligung, Standortmarketing

Die Digitalisierung durchdringt inzwischen alle Bereiche des Lebens und bietet immense Chancen zur Modernisierung, um dem Ziel der gleichwertigen Lebensverhältnisse künftig näherzukommen. Das BMI und das BBSR haben daher "Heimat 2.0" initiiert.

Als eines von 11 Modellprojekten hat sie das Projekt "Wissensplattform für Zukunftsorte" ausgewählt, welches das Netzwerk Zukunftsorte und seine Kooperationspartnerin, die Stadt Angermünde, von Januar 2020 bis Oktober 2023 gemeinsam durchführen. Die Projektpartner möchten eine digital-analoge Plattform entwickeln, die es allen Beteiligten erleichtert, nachhaltige Wohn- und Arbeitsorte in der Kommunen anzusiedeln.

Tour de Brandenburg

Programm Angermünde, 02. Dezember 2021

Erfahrungsaustausch: Hackerangriff auf das IT-System der Stadt Angermünde – Tino Belde, Sachbearbeiter IT

Im März dieses Jahres wurde die Stadtverwaltung Angermünde Opfer eines massiven Hacker-Angriffs. Ein Trojaner legte so gut wie alle Server der Stadt lahm – das gesamte Telefon- und E-Mailsystem war betroffen, jegliche Daten wurden verschlüsselt, der gesamte Bürgerservice musste eingestellt werden. Die Stadt Angermünde ging nicht auf die Erpressung ein und engagierte Experten, die über mehrere Wochen hinweg die Daten entschlüsselte. Das gesamte IT-System musste neu aufgesetzt werden. Das Bürgerbüro konnte erst drei Monate nach dem Angriff wieder mit allen Leistungen öffnen.